

Gemeinde Gudow

Der Vorsitzende

Niederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Gudow am Montag, den 24.03.2014; Bürgerhaus, Kaiserberg 15, 23899 Gudow

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Gemeindevetreter

Meyer, Peter

Gemeindevetreter

Burmeister, Thorsten

Holst, Jürgen

Möllmann, Lübbert

Strutz, Rene

Bürgermeister

Laubach, Dr. Eberhard

Gemeindevetreterin

Eggers, Franziska

ab 19:55 Uhr

Gemeindevetreter

Goebel, Horst

Gorgon, Fred

Roszewsky, Jörg

Schmöckel, Thomas

Sohns, Heinz

Gäste

Döffinger, Dörte

Tiemann, Lena

Eggert, Marc

Leiterin des Kindergartens

Bewerberin

Amtswehrführer

Abwesend waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche (NÖ) Sitzungsteile
- 4) Niederschrift vom 19.11.2013
- 5) Bericht des Bürgermeisters
- 6) Erläuterung zum voraussichtlichen Haushaltsergebnis 2013
- 7) Vorbereitung auf das Gespräch mit dem Schulverband zum Thema Schulverbandsumlage
- 8) Information, Beratung und Beschlussempfehlung über die Einführung eines amtsweiten Feuerwehrkonzeptes
- 9) Information über die neue Förderperiode der Aktivregion
- 13) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Beratung:

Der Vorsitzende, Herr Peter Meyer, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Kindergartenleiterin Frau Döffinger und die Protokollführerin, sowie alle Ausschussmitglieder und Gemeindevertreter. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2) **Beschlussfassung über nichtöffentliche (NÖ) Sitzungsteile**

Beratung:

Der Vorsitzende bittet darum die Tagesordnungspunkte (TOP) 9, 10 und 11 nicht öffentlich zu beraten und den TOP 10 teilweise vorzuziehen, da es hier um eine Bewerbung geht und die Bewerberin bereits vor der Tür wartet.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die TOP 9, 10 und 11 auf der Einladung nicht öffentlich zu beraten und den TOP 10 teilweise vorzuziehen, da es hier um ein Bewerbungsgespräch geht.

Abstimmung:

Ja: 5

Nein: 0

Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

4) **Niederschrift vom 19.11.2013**

Beratung:

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift erhoben.

5) **Bericht des Bürgermeisters**

Beratung:

Der Bürgermeister berichtet über seine Teilnahme an der Jahreshauptversammlung des TSV Gudow. Hier hat sich herausgestellt, dass die Energiekosten für das Sportlerheim enorm gestiegen sind. Er will mit der neu eingestellten Klimaschutzmanagerin, vom Amt Büchen, eine Begehung machen.

Es müssen unbedingt die Wahlhelfer für die Europawahl benannt werden. Der Abgabetermin an Büchen ist bereits überschritten.

Am 29.03.14 findet wieder eine Müllsammlung unter dem Motto „Unser sauberes Schleswig- Holstein“ statt. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr an der Pfarrscheune. Im Anschluss spendiert der Bürgermeister wieder Erbsensuppe.

Die Verlegung des Breitbandkabels soll in der ersten Aprilhälfte beginnen. Es gab einige Schwierigkeiten mit der Zauneidechse und den Alleebäumen laut Herrn Babel von den Vereinigten Stadtwerken (VSG). In Kehrsen soll der Anschluss im September 2014 fertiggestellt sein.

Zum B- Plan 7 sind wieder einige Stellungnahmen eingegangen, die abgewogen werden müssen. Das wird wieder einige Monate in Anspruch nehmen.

Für das marode Spielgerät (Kletterturm) auf dem Kitagelände liegt ein Angebot über 1.800,- € vor. Der Bürgermeister wird den Auftrag erteilen.

Am 03.04.14 findet ein erneuter Gesprächstermin in Büchen, zum Austritt Gudows aus dem Schulverband statt. Die Fraktionen mögen sich nochmals darüber beraten.

Das Gemeindefest, dass im Mai statt finden soll, findet große Resonanz bei den Vereinen und Verbänden.

Das Kreisjugendfest leider nicht. Hier sind die Vereine und Verbände gefragt, Projekte anzubieten.

6) **Erläuterung zum voraussichtlichen Haushaltsergebnis 2013**

Beratung:

Durch die Haushaltsplanung war vorgesehen, der Rücklage einen Betrag in Höhe von 79.600 € zuzuführen. Diese Zuführung könnte auch in dieser Höhe realisiert werden. Darüber hinaus ist die Gemeinde in der Lage, der Rücklage einen Überschuss in Höhe von 67.885,93 € zuzuführen, so dass die Gemeinde insgesamt eine Rücklagenzuführung in Höhe von 147.485,93 € ausweisen könnte.

Allerdings gibt es zu bedenken, dass die Gemeinde nach wie vor einen Haushaltseinnahmerest aus Vorjahren vor sich herschiebt, der sich auf 98.723,11 € beläuft und aus dem noch nicht umgesetzten Verkauf des Bauhofes in Sophienthal entstanden ist.

Sollte dieser Haushaltseinnahmerest aufgelöst werden, würde sich die Rücklagenzuführung auf 48.762,82 € reduzieren.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt den bestehenden Haushaltseinnahmerest in Höhe von 98.723,11 € aufzulösen. Der Rücklage wird somit ein Betrag in Höhe von 48.672,82 € zugeführt.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7) Vorbereitung auf das Gespräch mit dem Schulverband zum Thema Schulverbandsumlage

Beratung:

Der Bürgermeister bittet darum, dass sich alle Fraktionen nochmals Gedanken um das Thema Austritt aus dem Schulverband, machen. Das nächste Gespräch mit Büchen findet am 03.04.14 statt.

Herr Sohns fragt nach einer Aussage zu rechtlichen Situation seitens des Gudower Anwalts. Hierzu antwortet der Bürgermeister, dass er noch keine richtige Antwort erhalten hätte, die Gemeinde aber ‚nichts zu befürchten‘ hätte.

Herr Burmeister wünscht eine Aufrechnung vom Ausschussvorsitzenden über die prozentuale Kostenerhöhung (4-5 %) bei den anderen Gemeinden, wenn es bei Gudows Austritt bleibt. Desgleichen bittet er um die vollständige Darstellung des 1. Verwaltungsvorschlages mit realistischer Schülerbasis. Beide Zahlenwerke sollen an alle Gemeindevertreter verteilt werden.

8) Information, Beratung und Beschlussempfehlung über die Einführung eines amtsweiten Feuerwehrkonzeptes

Beratung:

Allen Ausschussmitgliedern liegt das Feuerwehrkonzept vor. Herr Eggert wird gebeten das Konzept vorzustellen. Nach einiger Diskussion ergeht folgender Beschluss

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem Feuerwehrkonzept zuzustimmen

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) Information über die neue Förderperiode der Aktivregion

Beratung:

Herr Dr. Laubach berichtet dass es sich hier um folgende Projekte handelt: Klimawandel und Energie sowie nachhaltige Daseinsfürsorge (Altenpflege). Hier muss man sich Gedanken machen und Anträge stellen
Für ein Klimaprojekt bieten sich das Sportlerheim und evtl. auch die Sporthalle an.

Frau Eggert will sich bis zur nächsten Gemeindevertreterversammlung informieren und mitteilen wie hoch eine Fördersumme sein wird.

Hier endet der öffentliche Teil der Sitzung (um 21:40 Uhr)

13) Verschiedenes

Beratung:

Herr Strutz fragt nach der Straßensperrung von Sophiental zum Kieswerk. Hier muss noch ein Verkehrsschild bestellt werden. Das soll über das Amt Büchen abgewickelt werden.

Herr Schmöckel fragt nach den Meldern für die Pumpwerke. Die sind noch nicht bestellt worden.

Nachdem sich keine weiteren Punkte mehr ergeben, schließt der Ausschussvorsitzende, Peter Meyer, die Sitzung um 21:55 Uhr.

.....
Peter Meyer
Vorsitzender

.....
Claudia Edler
Schriftführung